

Alberto Acosta

# Buen Vivir

Vom Recht auf ein gutes Leben

Aus dem Spanischen  
von Birte Pedersen

	Vorwort zur deutschen Ausgabe	7
	Vorbemerkung	9
	Einführung	
	Der schwierige Aufbau einer Utopie	13
<b>1</b>	<b>Die Wege der Hölle kennen, um sie zu meiden</b>	<b>32</b>
<b>2</b>	<b>Das »Gute Leben« – ein globaler Vorschlag</b>	<b>39</b>
<b>3</b>	<b>Die Entwicklung – von der Euphorie zur Ernüchterung</b>	<b>47</b>
<b>4</b>	<b>Das »Gute Leben« – eine Alternative zur Entwicklung</b>	<b>69</b>
<b>5</b>	<b>Risiken und Gefahren für das »Gute Leben«</b>	<b>85</b>
<b>6</b>	<b>Das »Gute Leben« und die Rechte der Natur</b>	<b>92</b>
<b>7</b>	<b>Der Aufbau eines plurinationalen Staats – eine komplexe Herausforderung</b>	<b>128</b>
<b>8</b>	<b>Eine andere Wirtschaft für eine andere Zivilisation</b>	<b>144</b>
	Ausblick	
	Die Debatte ist im Gang	188
	Anmerkungen	198
	Literaturverzeichnis	208
	Über den Autor	220